	<p align="center">Armaturen für die Kältetechnik  <b>Rückschlagventile</b>                  Nenndruck 2,5 MPa (PN 25) für Einsatzgebiet                  bis -50°C</p>	<p align="center"><b>TGL</b>                  28427</p>
		<p align="center">Gruppe 135525</p>

Арматура для холодильной техники; Клапаны обратные; Условное давление 2,5 МПа (Ру 25) для области применения до -50°C

Fittings for Refrigeration Engineering Back Pressure Valves Nominal Pressure 2,5 MPa (PN 25) for Applications up to -50°C

Deskriptoren: **Kältemittelarmatur; Ventil; Rückschlagventil**

Umfang 2 Seiten

Verantwortlich/bestätigt: 25.2.1985, VEB MAW „Karl Marx“, Armaturenkombinat

Bauinformation  
 Informationskabinett  
 Projektierungsgrundlagen

Verbindlich ab 1. 3. 1986

Im vorliegenden Standard ist ST RGW 3251-81 übernommen worden. Weitere Informationen siehe Abschnitt "Hinweise". Konkretisierungen und Ergänzungen zu ST RGW 3251-81 im Text sind durch eine senkrechte Linie gekennzeichnet. In den Tabellen sind ergänzte Maße durch ein Dreieck im Tabellenfeld gekennzeichnet.

1. TERMINI UND DEFINITIONEN

Rückschlagventile dienen zur selbsttätigen Verhinderung einer Rückströmung des Durchflußmediums entgegen der vorgeschriebenen Strömungsrichtung bei Druckabfall oder Druckrichtungs-umkehr. Sie sind funktionstechnisch nicht als Absperrorgane einsetzbar. In Strömungsrichtung hebt sich der Ventilteller vom Sitz ab. Beim Zurückströmen des Mediums schließt das Ventil durch das Eigengewicht des Ventiltellers bzw. durch zusätzlich aufgebraachte Federkraft.

2. BAUARTEN

Tabelle 1 Bauarten

Kurzzeichen	Rohrleitungsanschluß	DN-Bereich
A	Einschweißenden	10 bis 150
B	Flansche	
C	Klemmbauart (Zwischenflansch-rückschlagventil)	65 bis 200

Bis DN 80 Zusatzausrüstung mit Gegenflanschen, Schrauben, Muttern und Dichtungen ausführbar (zusätzliche Kennzeichnung: G); außer Bauart C (Flansche für Bauart C gehören nicht zum Lieferumfang).

3. BEZEICHNUNG

Bezeichnung eines Rückschlagventils A von DN 10:

**Rückschlagventil A 10 TGL 28 427**

Bezeichnung eines Rückschlagventils B von DN 10 mit Gegenflanschen, Schrauben, Muttern und Dichtungen (G):

**Rückschlagventil B 10-G TGL 28 427**

4. TECHNISCHE FORDERUNGEN

4.1. Maße und Massen

Maße in mm  
 Die Gestaltung braucht der Darstellung nicht zu entsprechen.

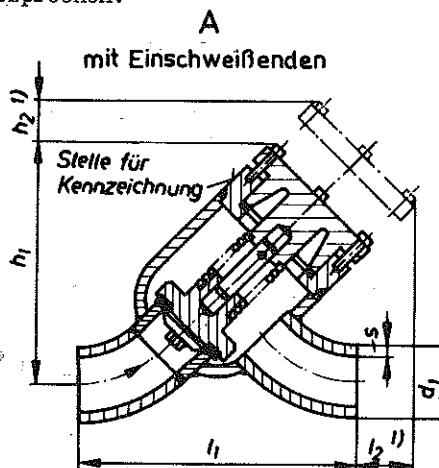


Bild 1

Ausführung der Einschweißenden

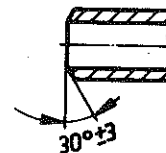
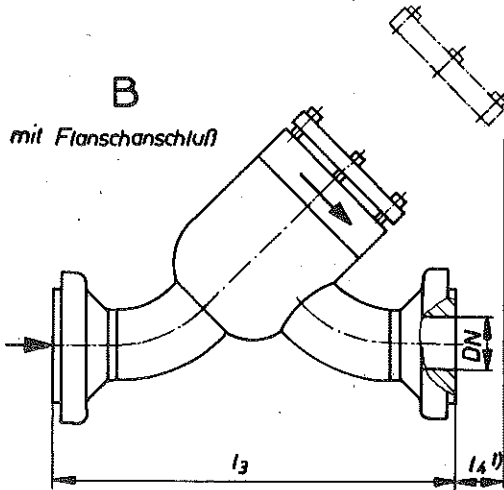


Bild 2

↑ Ausbaumaße für Demontage der Einbauteile

(IV-1-18) Lizenz-Nr. 785 - 327/85 ST 1047 Verlag: Verlag für Standardisierung - Bezug: Standardversand, 7010 Leipzig, Postfach 1068

Empfohlene Vorschweißflansche für Bauart C  
DN 65 bis 150 nach TGL 0-2635, DN 200 nach  
TGL 0-2634.



fehlende Maße und Angaben wie A

Dargestellt ist DN 25 bis 80

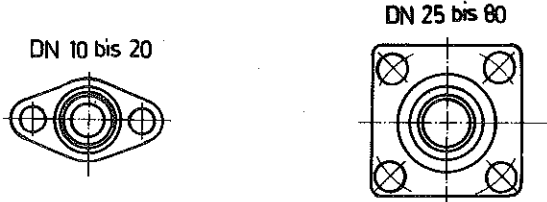


Bild 3

C  
Klemmbauart  
(Zwischenflanschrückschlagventil)  
DN 65 bis 150

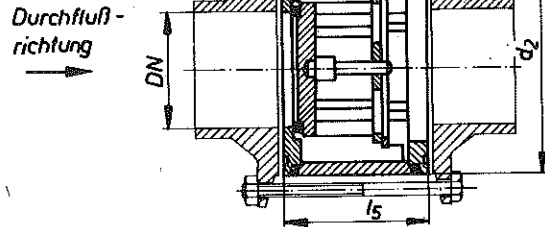


Bild 4

DN 200

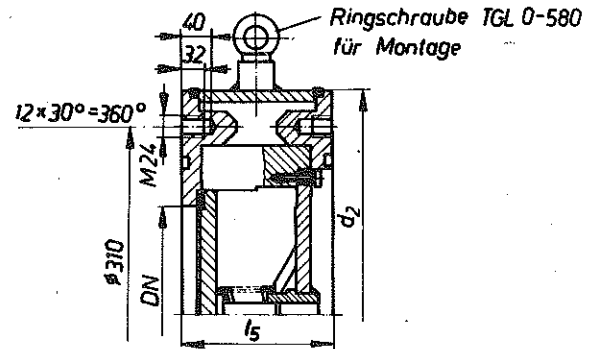


Bild 5

Tabelle 2 Maße und Massen

DN	d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub>	h <sub>1</sub> +5	h <sub>2</sub> +5	l <sub>1</sub>	l <sub>2</sub> +5	l <sub>3</sub>	l <sub>4</sub>	l <sub>5</sub>	s Kleinst- maß	Masse kg							
											A	B	C					
10	15	-	105	60	120	75	185	45	-	2,5	0,7	1,2	-					
15	20				130	65	195	35			0,8	1,3						
20	25				150	55	215	25			0,9	1,4						
25	32	-	135	80	160	85	250	40	-	3,0	1,8	3,6	-					
32	38				180	75	270	30			1,8	3,8						
40	45				200	85	280	45			3,3	5,7						
50	57	-	160	90	230	75	340	20	-	3,2	3,4	7,9	-					
65	76				125	200	100	290			400	25		80	3,6	5,7	10,0	3,0
80	89				140	220	120	310			100	420		45	100	11,0	15,5	5,5
100	108	164	245	-	350	90	460	35	115	4,0	15,5	26,0	6,5					
125	133	330	170		400	170	520	130	31,0		47,0	-						
150	159	220	375		200	480	190	600	130		115	4,5	45,0	65,5	11,5			
200	-	377	-	-	-	-	-	-	160	-	-	-	42,0					

zul. Massetoleranzen: ±10 %; Baulängentoleranzen nach TGL 29 739. Für Bauart B: Vorschweißflansche DN 10 bis 80 nach TGL 25 395, DN 100 bis 150 nach TGL 0-2635 mit Dichtsystem CN nach TGL 20 363.

4.2. Werkstoffe, zulässiger Einsatzbereich<sup>2</sup>, erzeugnisspezifische technische Kennwerte, Forderungen an Konstruktion und Fertigung, Einbau, Bedienung, Wartung und Lieferumfang nach TGL 29 739.

Hinweise

Ersatz für TGL 28 427, Ausg. 2.74

Änderungen: Bauart C aufgenommen, internationale Baulängen eingearbeitet, redaktionell überarbeitet  
Der ST RGW 3251-81 ist für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit verbindlich ab 1. 1. 1986.

Der vorliegende Standard stimmt mit den Festlegungen des ST RGW 3251-81 überein.

Im vorliegenden Standard ist auf folgende Standards Bezug genommen:

TGL 0-2635; TGL 20 363; TGL 25 395; TGL 29 739; TGL 0-580

5. PRÜFUNG, KENNZEICHNUNG, VERPACKUNG, TRANSPORT UND LAGERUNG

nach TGL 29 739.

<sup>1</sup> siehe Seite 1

<sup>2</sup> zul. Betriebsdruck für Bauart C DN 65 bis 150: 2,8 MPa